

Ibague, 29. April 2020

Deutsch-Kolumbianisches Freundeskreis. DKF  
z.Hd. Frau Nelly Bruns  
Hamburg

Liebe Doña Nelly, ich grüße Sie, Ihre Familie und die Kollegen des Vereines sehr herzlich.

Ich möchte Ihnen mitteilen, dass ab 20. März bis einschließlich 31. Mai hier Quarantäne besteht. Auf Grund der verordneten Maßnahmen sind die Aktivitäten unserer Organisation zum Stillstand gekommen.

Während dieser Zeit gilt für Personen unter 18 Jahren und für Erwachsene älter als 60 Jahren, weil sie zu den Risikogruppen gehören, strikter Ausgangsverbot. Außerdem kommt noch hinzu, dass Fahrten mit öffentlichen Verkehrsmitteln untersagt sind.

Trotzdem sind wir im telefonischen Kontakt mit einigen Fällen (4), die für Operationen vorgesehen waren. Außerdem befassen wir uns mit dem Fall von 2 Babys, bei denen die erste Bewertung für plastische Chirurgie gemacht werden soll.

Im Moment dürfen nur dringende Notfälle behandelt werden. Sobald es grünes Licht gibt, der Transport funktioniert und das Ausgangsverbot aufgehoben wird, werden wir unsere Aktivitäten wieder aufnehmen.

Genauso wurden von Januar bis März die an unser Büro gerichteten Anträge bearbeitet. Außerdem wurden Montag und Mittwoch jeweils nachmittags die Sprachtherapien gehalten und Freitag vormittags die orthopädischen Kieferbehandlungen in den entsprechenden Praxen von freiwilligen Ärzten durchgeführt. Auch die Babys, bei denen eine „placa obturadora“ nötig war, wurden behandelt. Wir haben ihnen die nötige Klebepaste gegeben und die erforderliche Kontrolle der „placas“ gemacht.

Später werden wir Ihnen Fotos und weitere Informationen über die in der letzten Zeit behandelten Fälle senden.

Wir bedanken uns für ihre große Anteilnahme und Großzügigkeit. Vielen Dank auch im Name aller, denen mit Ihrer Unterstützung geholfen werden konnte.

Hochachtungsvoll

Lola Cruz Moya  
Gesetzliche Vertreterin  
Operacion Sonrisa Tolima